

An den Vorsitzenden des  
Finanz- und Personalausschusses

## Anfrage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
<b>Finanz- und Personalausschuss</b>	06.12.2016	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes):

**Außerplanmäßige Mittelbereitstellung in 2016 zur Übernahme von Zahlungspflichten aus einer noch abzuschließenden öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) - Anfrage der BfB-Fraktion**

Text der Anfrage:

Wie ist es möglich, bei einer außerplanmäßigen Mittelbereitstellung von 1,7 Mio. Euro diese durch Minderaufwendungen bei den Zinsen zu den Kassenkrediten zu decken?

Zusatzfrage 1:

Warum konnten diese Minderaufwendungen bei den Zinsen nicht schon früher realisiert werden?

Zusatzfrage 2:

Gemäß der Vorlage wurde im Rahmen des Haushaltsvollzuges der vergangenen Jahre bereits ein Teilbetrag von rund 520.000 Euro an den NWL überwiesen. Hierzu muss das Prüfungsergebnis mit dem Resultat, dass eine erhebliche Rückzahlung zu leisten ist, bereits vorgelegen haben. Welche politischen Gremien wurden hierzu informiert und in die Beschlussfassung eingebunden?

Begründung:

---

Unterschrift:

gez.  
Thomas Rüscher

